

Pressemitteilung 23.02.2026

Telefon 0761 2101-322
E-Mail presse@swfr.de
www.swfr.de

Datum: 23.02.2026

„Rettet die Knolle!": Studierendenwerk Freiburg unterstützt regionale Kartoffelerzeuger

Freiburg. Das Studierendenwerk Freiburg beteiligt sich an der Aktion „Rettet die Knolle!" der Studierendenwerke und setzt damit ein Zeichen gegen Lebensmittelverschwendung und für die Unterstützung regionaler Landwirtschaft.

5 Die bundesweite Initiative „Rettet die Knolle!" wurde ins Leben gerufen als Reaktion auf eine außergewöhnlich gute Kartoffelernte im Jahr 2025. Dadurch kommt es derzeit zu deutlichen Übermengen, sodass ein Teil qualitativ einwandfreier Lebensmittel nicht vermarktet werden kann und stattdessen in alternative Verwertungswege geht, obwohl diese grundsätzlich für den Verzehr geeignet wären. Vor diesem Hintergrund möchten die Studierendenwerke ihre besondere Rolle als große Akteure der Gemeinschaftsverpflegung aktiv nutzen und Kartoffeln verstärkt in der
10 Hochschulgastronomie verwerten. Damit setzen sie ein positives Signal für Lebensmittelwertschätzung und Nachhaltigkeit. Zugleich unterstützen sie die regionale Landwirtschaft und sensibilisieren Studierende für einen bewussten Umgang mit Nahrungsmitteln.

Das Studierendenwerk Freiburg wird im Rahmen dieser Initiative in den nächsten drei Monaten rund 20 Tonnen Kartoffeln zusätzlich in seinen Verpflegungseinrichtungen einsetzen. Das
15 entspricht einer Verdoppelung der üblichen Menge in diesem Zeitraum. In den Einrichtungen wird das Vorhaben durch diverse Kampagnen begleitet werden, wie u.a. einer Aktionswoche vom 02. bis 06. März 2026 in den Freiburger Mensen. Auf dem Speiseplan finden sich dann schmackhafte Gerichte auf Kartoffelbasis, darunter z.B. Kartoffel-Petersilien-Taler, Kartoffel-Spinatauflauf und Kartoffelsuppe. Alle dafür benötigten Kartoffeln kommen aus den übernommenen Beständen der
20 regionalen Vertragsbetriebe der Oberrheinregion und dem Kaiserstuhl.

Clemens Metz, Geschäftsführer des Studierendenwerks Freiburg und Vorsitzender des Ausschusses Hochschulgastronomie im Deutschen Studierendenwerk, sagt:
„Mit ‚Rettet die Knolle‘ zeigen die Studierendenwerke, wie Gemeinschaftsverpflegung Verantwortung übernehmen kann. Wir nutzen vorhandene, wertvolle Lebensmittel, unterstützen
25 Betriebe vor Ort und zeigen, wie vielseitig Kartoffeln einsetzbar sind.“

Weitere Informationen zur bundesweiten Aktion finden Sie unter: <https://rettetdieknolle.de/>

+++ Bildnachweis: Kampagnenplakat „Rettet die Knolle“.+++